



Datenblatt für das Mediensystem des Gottfried-Silbermann-Museums

Informationen zur digitalen Anwendung

Anmerkungen

Typ der digitalen Anwendung

Diese digitale Anwendung wurde für die Vermittlung von IKE gewählt:

- Medienstationen

Beschreibung

- Das Museum hat ein Medienkonzept für das gesamte Haus entwickelt. Es umfasst Medienstationen, Hörstationen, einen animierten Film sowie Audiodateien, die per QR Code abzurufen sind. Mit den verschiedenen Angeboten erhalten die Besucher*innen vielfältige Zugänge zu Orgeln. Fotos, Texte und Videos führen sie in den Klang und die Technik ein. Zentral ist hier der Orgelbauer Gottfried Silbermann, der einer der Gründungsväter der sächsischen Orgelbautradition war.

Vermittlungsansätze

Diese Vermittlungsansätze wurden mit der digitalen Anwendung umgesetzt:

- explorative Visualisierung
- immersives Format
- Mehrsprachigkeit

Vermittlungsziele

Diese Vermittlungsziele werden mit der digitalen Anwendung verfolgt

- (Nach-)Erleben
- Erfahren

Charakteristika der Benutzung

Die Benutzung der digitalen Anwendung hat diese Charakteristika:

- Einzelbenutzung
- selbständige Bedienung
- offline
- Benutzung von Museumsgeräten

Zugänge

Die digitale Anwendung ist zugänglich:

- im Museum

Hardware & Infrastruktur

Folgende Hardware und Infrastruktur wurde bei der Erstellung und Benutzung verwendet:

- Tontechnik
- Filmtechnik
- Bildschirm
- Tablet
- W-Lan
- Hörstationen

Software & Daten

- Videosoftware
- Audiosoftware
- Audiodateien
- Filmdateien
- Web-Datenbank: museum-digital
- Webseite: typo3

Beteiligte an der Konzeption (intern + extern)

An der Konzeption der digitalen Anwendung waren beteiligt:

- Konzeption/Entwicklung: Sigma & TBL GmbH, Soundjack Tonstudios GmbH, Beate Kunath, Tim Wittig

Budget

Die Kosten für die Entwicklung der Anwendung betragen

- 25.000-49.999 €

Finanzierung

Die Finanzierung der Anwendung wurde ermöglicht durch

- Sparkassenstiftung

Folgekosten

Die Kosten für Instandhaltung und Wartung der digitalen Anwendung betragen im Jahr:

- keine Angabe

Zielgruppen

Die digitale Anwendung richtet sich an:

- Museumsbesucher*innen

Potenzial für die Vermittlung

Das Potenzial des digitalen Angebots hinsichtlich der Vermittlungsmöglichkeiten wird darin gesehen:

- erweiterte Vermittlungsmöglichkeit
- leichtere Veranschaulichung
- größere Attraktivität
- umfassendere Zugänglichkeit
- stärkere Diversifizierung
- neues Publikum gewinnen

Potenzial für das IKE

Das Potenzial des digitalen Angebots hinsichtlich der Pflege und Weitergabe des IKE wird darin gesehen:

- veränderte Wahrnehmung/Bewertung

Mehrwerte

Die Mehrwerte des digitalen Angebots werden darin gesehen:

- einfache Wartung
 - Autonomie
 - Permanenz
-

Materialisierung des *Immateriellen* im Museum

Lessons learned

Das sind die wichtigsten Erfahrungen, die im Zusammenhang mit der Entwicklung und Verwendung der digitalen Anwendung gemacht worden sind:

- Durch die individuelle Nutzbarkeit ist der Inhalt leichter zugänglich, veranschaulicht das Thema besser und spricht insbesondere auch jüngere Menschen an, die heute in der digitalen Welt eher zu Hause sind als in der analogen.

Weitere Informationen

- Keine Angabe
-

Informationen zum vermittelten IKE

IKE-Bereich

Dieser IKE-Bereich wird von der digitalen Anwendung aufgegriffen:

- darstellende Künste wie Musik, Tanz und Theater
- Fachwissen über traditionelle Handwerkstechniken (inkl. Industrie)

Bezüge zwischen IKE und Sammlung

Die digitale Anwendung greift folgende Sammlungsbereiche auf:

- Orgel
 - Musik
 - Handwerk
 - Musikinstrumente
-

Museumsdaten

Museumsname

- Gottfried-Silbermann-Museum
-

Materialisierung
des *Immateriellen*
im Museum

Ort	<ul style="list-style-type: none">• Frauenstein
Bundesland	<ul style="list-style-type: none">• Sachsen
Sammlungsgrößenklasse (Anzahl der Objekte)	<ul style="list-style-type: none">• 501-5.000
Besuchszahlengrößenklasse (Anzahl der Besuche 2019)	<ul style="list-style-type: none">• 5.001-10.000
Gemeindegroßenklasse (Anzahl der Einwohner*innen vor Ort)	<ul style="list-style-type: none">• < 4.999
Trägerschaft	<ul style="list-style-type: none">• öffentlich: Gemeinde
Homepage	<ul style="list-style-type: none">• https://www.silbermann-museum.de/
ISIL-Nummer	<ul style="list-style-type: none">• DE-MUS-848213



Gefördert durch:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

